



# HESSISCHER LANDTAG

30. 06. 2026

## Kleine Anfrage

**Klaus Gagel (AfD), Olaf Schwaier (AfD), Andreas Lichert (AfD)  
und Dimitri Schulz (AfD) vom 12.05.2026**

**Nicht gelistete Bundesstraßenprojekte auf den Seiten von Hessen-Mobil**

**und**

**Antwort**

**Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum**

### Vorbemerkung Fragesteller:

Im schriftlichen Bericht der Landesregierung zum Berichtsantrag, Drucksache 21/3256, Ausschussvorlage WVA 21/20, werden unter Frage 7 mehrere Projekte des Bundesverkehrswegeplans in Hessen aufgeführt, die sich bereits in der Vorplanung, in der Entwurfsplanung oder sogar in der Planfeststellungsphase beziehungsweise Baurechtschaffung befinden. Zugleich waren diese Projekte auf den Seiten von Hessen-Mobil bislang nicht aufgeführt beziehungsweise für die Öffentlichkeit nicht eindeutig nachvollziehbar auffindbar. Dies betrifft nach der Antwort der Landesregierung insbesondere folgende Vorhaben: B 45 Dieburg – Groß-Umstadt, B 253 OU Frohnhausen/Wissenbach, B 275 OU Friedberg/Ortenberg/Selters, B 486 OU Rödermark-Urberach, B 38 OU Groß-Bieberau, B 83 OU Rotenburg/Lispenshausen, B 276 OU Bieber, B 486 Mörfelden – OU Langen sowie B 519 OU Flörsheim-Weilbach. Diese fehlende Darstellung steht aus Sicht der Fragesteller in einem Spannungsverhältnis zu dem von der Regierungskoalition selbst formulierten Transparenzanspruch. Im Koalitionsvertrag von CDU und SPD heißt es auf Seite 137, die offenen Projekte sollten „schrittweise und in einem transparenten Verfahren umgesetzt werden“. Auf Seite 156 wird dies bekräftigt und ausgeführt, offene Projekte sollten schrittweise und in einem transparenten Verfahren priorisiert, umgesetzt und mit den hierfür erforderlichen Ressourcen unterlegt werden. Gerade bei Projekten, die sich bereits in einem fortgeschrittenen Planungsstadium befinden, erwarten Bürger, Kommunen und betroffene Anwohner eine zentrale, verlässliche und fortlaufend aktualisierte Information aus einer Hand. Hinweise auf einzelne Informationsveranstaltungen, Pressearbeit, WhatsApp-Gruppen oder sonstige dezentrale Informationswege ersetzen eine solche offizielle und dauerhaft auffindbare Projektdarstellung auf den Seiten von Hessen-Mobil nicht.

Die Vorbemerkung der Fragesteller vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

- Frage 1 Aus welchen konkreten Gründen werden die in der Vorbemerkung genannten neun Projekte derzeit nicht in der Projektübersicht von Hessen-Mobil geführt beziehungsweise nicht in einer für die Öffentlichkeit eindeutig nachvollziehbaren Weise dargestellt?
- Frage 2 Nach welchen verbindlichen Kriterien entscheidet Hessen-Mobil darüber, welche Projekte ab welchem Verfahrensstand in die öffentliche Projektübersicht aufgenommen werden?
- Frage 3 In welchen zeitlichen Abständen werden die Projektübersichten von Hessen-Mobil aktualisiert?
- Frage 4 Beabsichtigt die Landesregierung, die in der Vorbemerkung genannten neun Projekte kurzfristig in die Projektübersicht von Hessen-Mobil aufzunehmen beziehungsweise bestehende Einträge inhaltlich auf den aktuellen Stand zu bringen?
- Frage 5 Falls Frage 4 bejaht wird: Bis wann soll die Aufnahme beziehungsweise Aktualisierung der jeweiligen Projekte erfolgen?
- Frage 6 Falls Frage 4 verneint wird: Welche konkreten Gründe sprechen aus Sicht der Landesregierung dagegen, diese Projekte transparent in der Projektübersicht von Hessen Mobil aufzuführen?
- Frage 7 Wird die Landesregierung künftig sicherstellen, dass für die in der Vorbemerkung genannten Projekte zumindest der aktuelle Verfahrensstand, die bislang abgeschlossenen Planungsschritte, die noch ausstehenden Verfahrensschritte, der nächste absehbare Projektschritt sowie der Zeitpunkt der letzten Aktualisierung öffentlich ausgewiesen werden?
- Frage 8 Falls Frage 7 verneint wird: Aus welchen Gründen hält die Landesregierung eine solche Darstellung nicht für erforderlich?

Die Fragen 1 bis 8 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Grundsätzlich erhält die interessierte Öffentlichkeit regelmäßige Informationen zu einzelnen Projekten über Pressemitteilungen, die Website von Hessen-Mobil sowie die Durchführung von Bürgerversammlungen in Abstimmung mit den betroffenen Kommunen. Darüber hinaus können sich Bürgerinnen und Bürger auf einem WhatsApp-Kanal von Hessen-Mobil über ausgewählte Projekte informieren. In Gremien der Kommunen werden bei Bedarf Präsentationen und Erörterungen von Planungsergebnissen durchgeführt. Darüber hinaus können Informationen zu allen Projekten über die bei Hessen-Mobil veröffentlichten Kontaktdaten in der jeweiligen Region angefragt werden.

Auf der Website von Hessen-Mobil werden für ausgewählte Projekte – unterteilt nach Regionen Projektinformationen – zur Verfügung gestellt. Die Auswahl, die sich unter anderem an der Bedeutung und dem öffentlichen Interesse der Projekte orientiert, sowie die Aufbereitung und Darstellung der Projekte erfolgen eigenverantwortlich durch Hessen-Mobil. Aufgrund der Vielzahl der durch Hessen-Mobil bearbeiteten Projekte und der Konzentration der Personalressourcen auf die operative Projektabwicklung ist eine Priorisierung, für welche Projekte unmittelbare Informationen auf der Internetseite bereitgestellt werden, erforderlich.

Die Projektinformationen werden in einem festgelegten, wiederkehrenden vierteljährlichen Turnus entsprechend eines von Hessen-Mobil festgelegten Prozesses flächendeckend aktualisiert. Dadurch wird eine konsistente und sachgerechte Darstellung der wichtigsten Planungs- und Bauprojekte sichergestellt.

Wiesbaden, 18. Juni 2026

**Kaweh Mansoori**